

klimaaktiv Betriebe

Unterstützung für Betriebe am Weg in Richtung
Klimaneutralität

Inhalt

- Kurzvorstellung Österreichische Energieagentur
- Herausforderung: Raus aus fossilen Energieträgern
- Steigerung der Energieeffizienz und Umstieg auf erneuerbare Energien
- Unterstützung für Betriebe im klimaaktiv Programm

AEA

Die Österreichische Energieagentur
Austrian Energy Agency



- 1977 gegründet als **gemeinnütziger wissenschaftlicher Verein**
- Heute: **Rund 100 Beschäftigte**
- **Expertise und Vernetzung** für Politik, Verwaltung und Wirtschaft
- Das Präsidium setzt sich zusammen aus

Präsidentin

Bundesministerin für
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und
Technologie

Leonore Gewessler, BA



Source: BMK

1. Vize-Präsidentin

Präsidentin des
deutschen
Bundesverbands
Erneuerbare
Energie

Dr. Simone Peter



Source: Wikipedia

2. Vize-Präsident

Landeshauptmann
des Burgenlandes
(1. Hälfte 2023)

Mag. Hans Peter
Doskozil



Source: burgenland.spoe.at

Strategische Fokusthemen

Wir liefern Antworten für die Energiezukunft

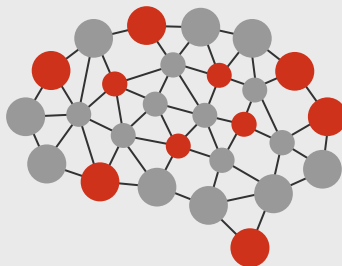
Erneuerbare Energie | Energieeffizienz | innovative Technologien

missionzero



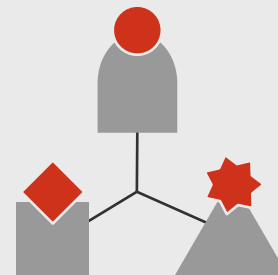
Im Zentrum steht das langfristige Ziel, die Zukunft fossilfrei zu gestalten.

energieintelligenz



Im Zentrum steht das smarte und flexible Energiesystem der Zukunft.

transformation



Im Zentrum stehen die Umbrüche und neue Geschäftsmöglichkeiten in den energierelevanten Branchen.

WIRTSCHAFT*



ENERGIEAG
Oberösterreich



EVN

Vorarlberger Illwerke AG
FI:GW



OMV GAS

kelag



e energie
BURGENLAND



ENERGIE GRAZ

WÄRMEPUMPE
AUSTRIA

Salzburg AG

tiroler
wasser
kraft



ÖSTERREICHISCHER
BIOMASSE-VERBAND
AUSTRIAN BIOMASS ASSOCIATION



Kleinwasserkraft
Österreich

WKO

WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH

OBB



BIG


BUNDES
IMMOBILIEN
GESELLSCHAFT



iv INDUSTRIELLEN
VEREINIGUNG

* Auswahl

MINISTERIEN

 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie



AUSTRIAN ENERGY AGENCY

BUNDESLÄNDER

 **LAND**
BURGENLAND

LAND  KÄRNTEN



 **LAND**
OBERÖSTERREICH

 **LAND**
SALZBURG

 **Das Land**
Steiermark

 **Vorarlberg**
unser Land



tirol
Unser Land

Stadt Wien

INSTITUTIONEN ..




E-CONTROL

WIFO



rund 50
Mitglieder

Struktur von klimaaktiv

 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

klimaaktiv




**Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie,
Mobilität, Innovation und Technologie**
Strategische Steuerung

Dachmanagement / Österreichische Energieagentur
Strategisches, operatives Management und Koordination
Bildung / Kommunikation / Partner / Gemeinden / Green Finance

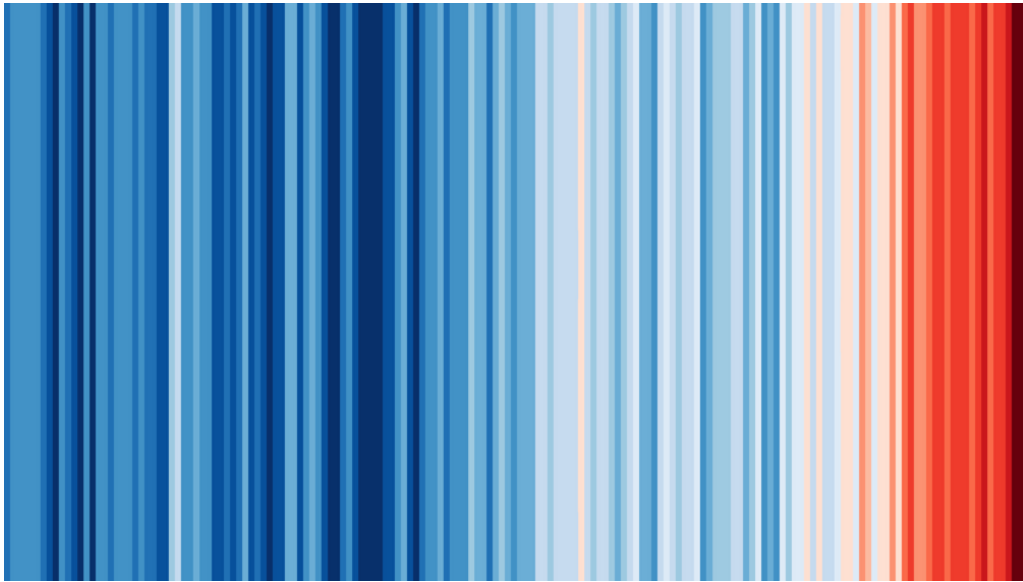
Bauen und
Sanieren

Energiesparen

Erneuerbare
Energie

Mobilität

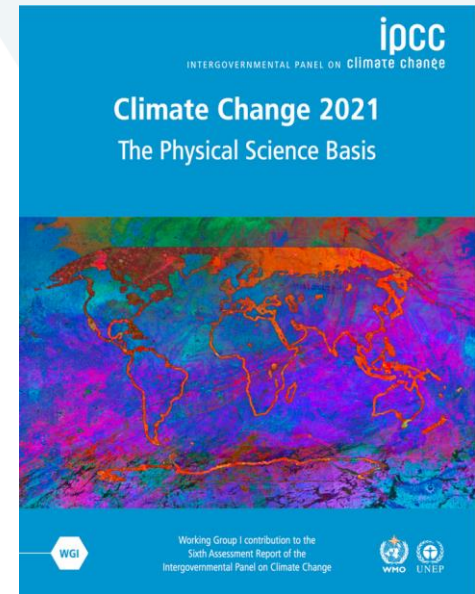
Durchschnittstemperatur der Erde seit 1850 (warming stripes)



Darstellung der jährlichen Durchschnittstemperatur der Erde von 1850 (links) bis 2017 (rechts). Je roter desto wärmer. (Grafik © Ed Hawkins, [CC BY-SA 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/))

Der Weltklimarat – Intergovernmental Panel on Climate Change

- Gegründet 1988 von den Vereinten Nationen
 - 780 Fachleute aus 90 Ländern
 - Vertreter:innen aller 193 Staaten der Vereinten Nationen
 - 150 Organisationen
- **Ziel:** Zusammenfassung der wissenschaftlichen Forschung für Politiker:innen



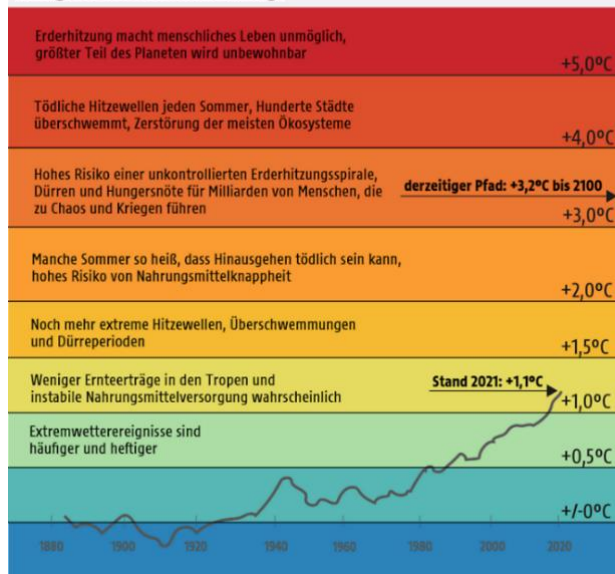
Das Pariser Abkommen und die SDGs

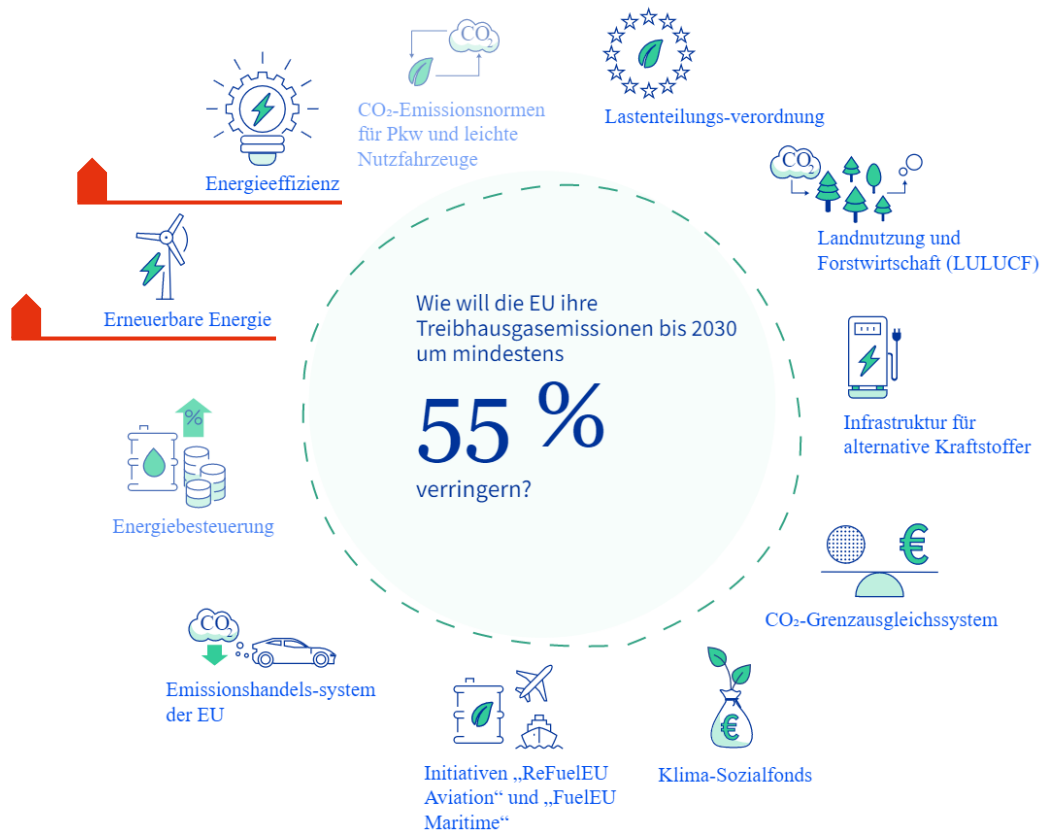


Erderhitzung: Die Herausforderung unseres Jahrhunderts

- **Ziel Pariser Abkommen:** Globale Erderhitzung auf deutlich unter 2°C im Vergleich zu vorindustriellen Werten zu begrenzen
- Die Grafik zeigt, wo wir uns jetzt schon befinden (+1,1°C)
- Bei einer Steigerung um 5°C der größte Teil der Erde unbewohnbar

Folgen der Erderhitzung

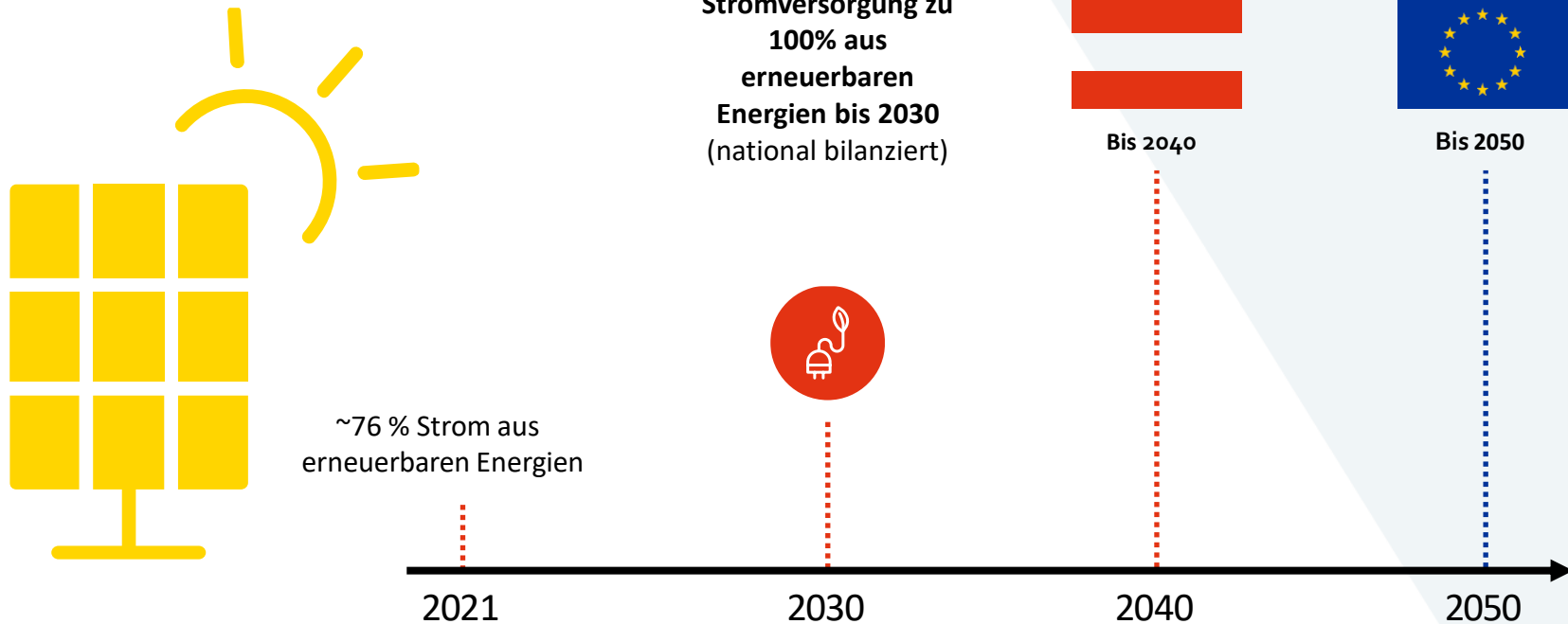




Green New Deal: „Fit-for-55“



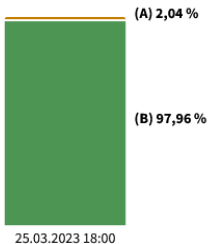
- **Ziel 2050:** keine Netto-Treibhausgase in der EU.
- Bis 2030 **Senkung der Netto-THG-Emissionen in der EU um mindestens 55 %** im Vergleich zu 1990.



Dashboard Energie: Aktuelle Darstellungen (25.3.23: 18:00)

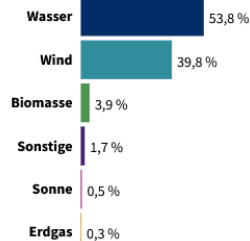
Österreichs Infoportal zur Energiesituation

**Aktueller Anteil erneuerbarer
Energie an Stromerzeugung** (in %)

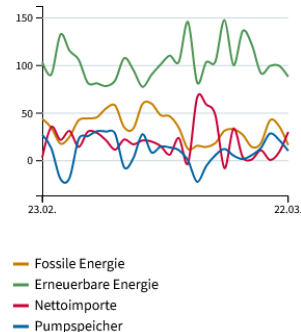


 Fossile Energie
 Erneuerbare Energie & Pumpspeicher

**Aktuelle Stromversorgung nach
Energiequelle** (in %)



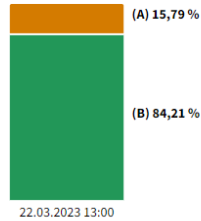
**Stromversorgung der vergangenen
30 Tage** (in GWh pro Tag)

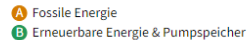


Dashboard Energie: Aktuelle Darstellungen (22.3.23: 13:00)

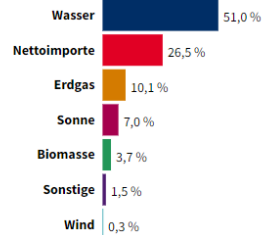
Österreichs Infoportal zur Energiesituation

**Aktueller Anteil erneuerbarer
Energie an Stromerzeugung** (in %)

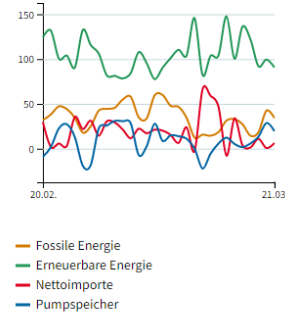




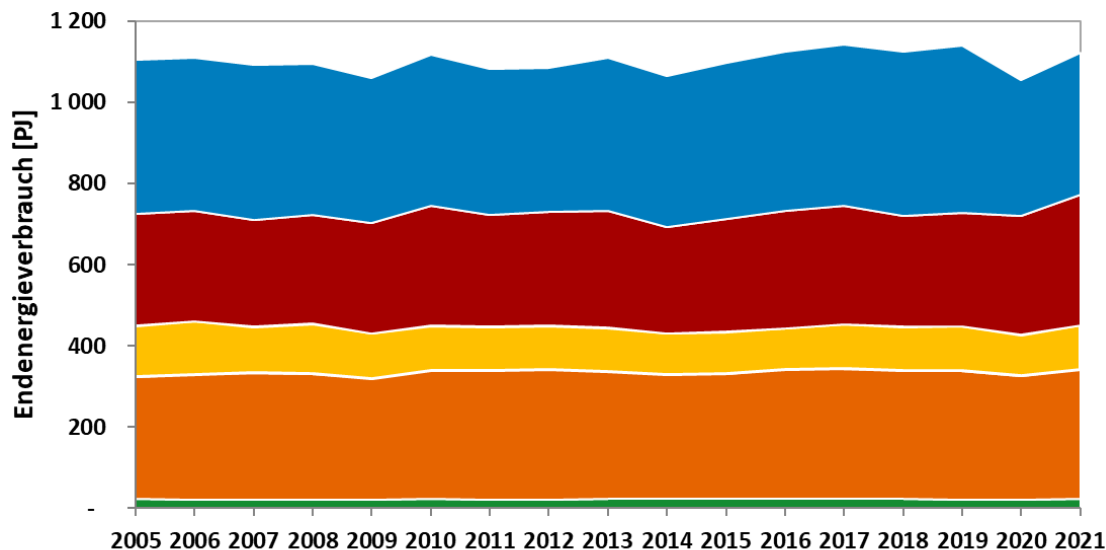
**Aktuelle Stromversorgung nach
Energiequelle** (in %)



**Stromversorgung der vergangenen
30 Tage** (in GWh pro Tag)



Endenergieverbrauchsentwicklung in Österreich



Österreichische Energieagentur | Daten: Statistik Austria

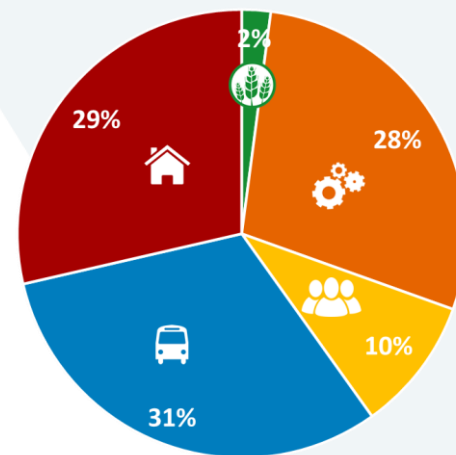
Verkehr
2021 | 351 PJ

Haushalte
2021 | 321 PJ

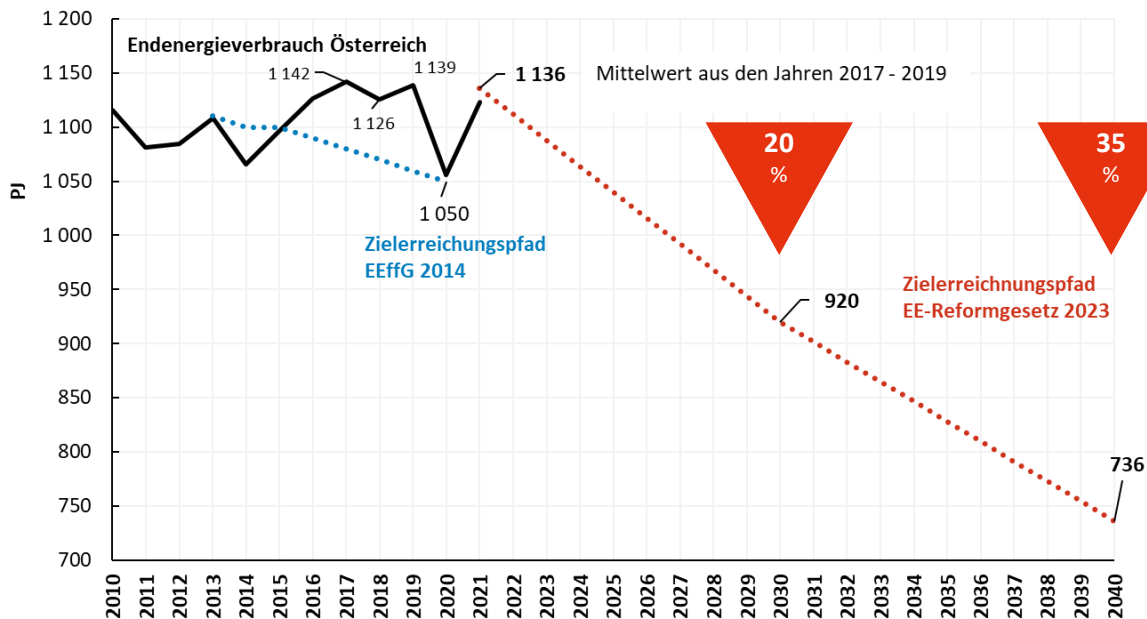
Dienstleistungen
2021 | 109 PJ

Industrie
2021 | 319 PJ

Landwirtschaft
2021 | 23 PJ



Endenergieverbrauchsentwicklung in Österreich



- EEffG-Reformgesetz (Begutachtungsentwurf)
- Absoluter Endenergieverbrauch im Jahr **2030: 920 PJ** bzw. **2040: 736 PJ** (bezogen auf ein Regeljahr)
- Senkung des Endenergieverbrauchs um rund **20 % bis 2030** bzw. **35 % bis 2040**

Instrumente für große Unternehmen und für KMU

Große Unternehmen

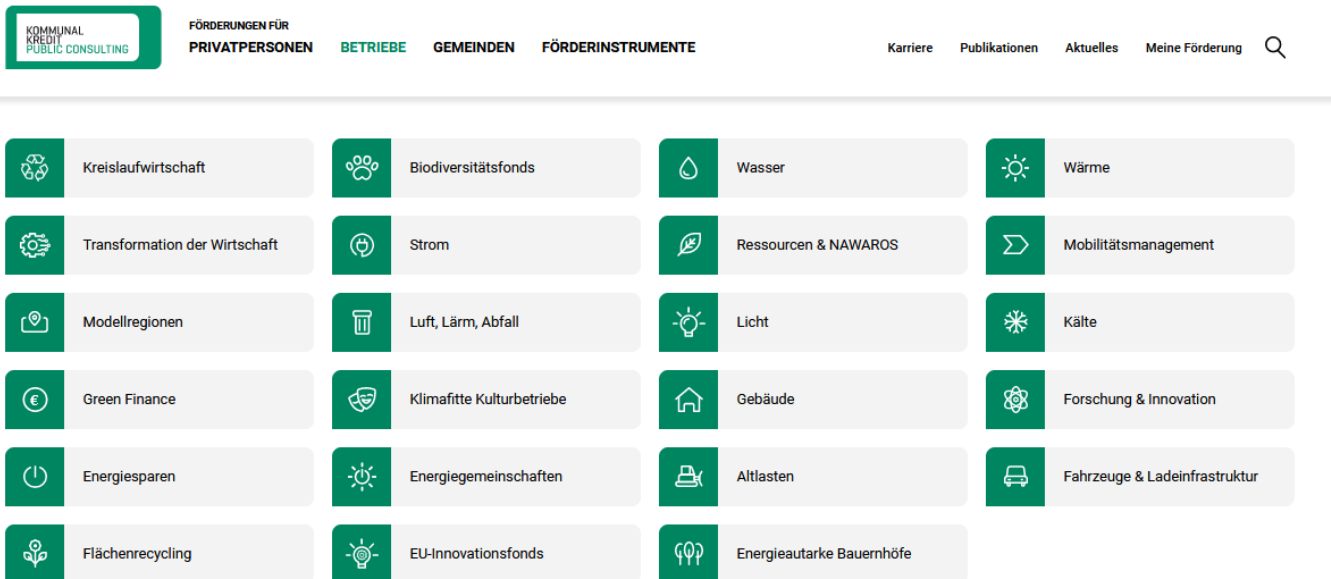
- Verpflichtendes Energieaudit oder Energie-/Umweltmanagement-System nach EEEffG
- Verpflichtende Erstellung eines Nachhaltigkeitsberichts ab 2024
- EU Emissionshandel

Kleine und Mittlere Unternehmen
























- Geförderte Energieberatungen
- Förderungen für Einführung von Energiemanagement-Systemen
- Programme zur Bewusstseinsbildung und zum Kompetenzaufbau

Förderungen: Jährlich stellt der **Bund 190 Millionen Euro** für konkrete Maßnahmen zum Einsparen von Energie zur Verfügung. Dieses **Geld dient der Effizienzsteigerung** im Bereich Haushalte **und Unternehmen** und ist **bis 2030** gesetzlich fixiert.

Umweltförderung Inland www.umweltfoerderung.at



The screenshot shows the website interface for environmental funding. At the top left is the logo for 'KOMMUNAL KREDIT PUBLIC CONSULTING'. The main navigation bar includes 'FÖRDERUNGEN FÜR' followed by 'PRIVATPERSONEN', 'BETRIEBE', 'GEMEINDEN', and 'FÖRDERINSTRUMENTE'. To the right are links for 'Karriere', 'Publikationen', 'Aktuelles', and 'Meine Förderung', along with a search icon. The main content area is a grid of 24 funding categories, each with a green icon and a text label.

FÖRDERUNGEN FÜR				Karriere	Publikationen	Aktuelles	Meine Förderung	🔍
 Kreislaufwirtschaft	 Biodiversitätsfonds	 Wasser	 Wärme					
 Transformation der Wirtschaft	 Strom	 Ressourcen & NAWAROS	 Mobilitätsmanagement					
 Modellregionen	 Luft, Lärm, Abfall	 Licht	 Kälte					
 Green Finance	 Klimafitte Kulturbetriebe	 Gebäude	 Forschung & Innovation					
 Energiesparen	 Energiegemeinschaften	 Altlasten	 Fahrzeuge & Ladeinfrastruktur					
 Flächenrecycling	 EU-Innovationsfonds	 Energieautarke Bauernhöfe						

klimaaktiv Betriebe

Unterstützungsangebote für Betriebe

ProTool

**Energie-Check
für Betriebe**

Technologieleitfäden



Druckluftsysteme



Pumpensysteme



Dampfsysteme



Beleuchtungssysteme



Lüftungssysteme



Kältesysteme



Abwärmesysteme



Technische Isolierung



Messen und Nachweis von Einsparungen



Wärmeverteilung



Werkzeugmaschinen

Detailtiefe



Energiemanagement

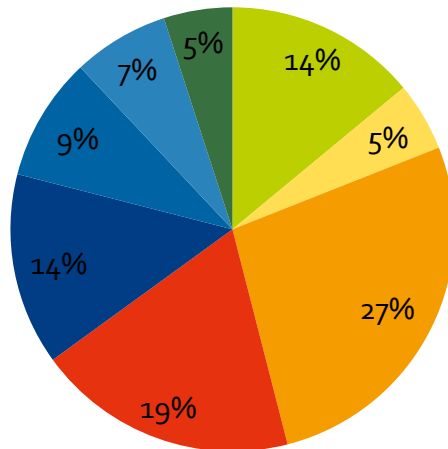
Pinch Tool

LCC Tool Druckluft

Beschaffungsvorgaben

Kennen Sie Ihren Energieverbrauch?

- Büro, Verwaltung
- Elektrowärme
- Kühlaggregate
- Antriebe
- Pumpen
- Ventilatoren
- Druckluft
- Licht



- ProTool
 - für eine umfassende Erstanalyse der Energieeffizienz im Betrieb
 - Ohne Messgeräte
 - Umfasst Strom, Wärme, Mobilität

Beispiel ProTool: 160.000 kWh/a Stromverbrauch

Energie-Check für Betriebe



240 konkrete Maßnahmen und Lösungsvorschläge für die Verringerung des Energieverbrauchs in den Bereichen:


Energiemanagement, EDV – Büroanwendungen, EDV – zentrales IT-Service, Beleuchtung, Druckluft, Pumpen, Lüftung und Ventilatoren, Elektromotoren, Klimatisierung und Kälteverbrauch, Kälteerzeugung und –verteilung, Heizkessel, Raumheizung und Warmwasser, Prozesswärme, Dampfsystem, Mobilität

Broschüre (PDF)

Online Ratgeber der WKO

Tools zu den Technologieschwerpunkten


DOWNLOADS


 [Fact Sheet - Druckluft \(PDF 1,3 MB\)](#)

 [Auditleitfaden zur Optimierung von Druckluftsystemen \(PDF 482,9 kB\)](#)

 [klimaaktiv Plakat - Druckluft \(PDF 175,1 kB\)](#)

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

 [Zu den Technologiepartnern im Bereich Druckluft](#)

 [Good Practice Beispiele im Bereich Druckluft](#)

Link zu den Tools

- Auditleitfäden mit Top-Einsparmaßnahmen
- Fact-Sheets zu Einsparpotenzialen
- Poster zur Bewusstseinsbildung
- Good Practice Beispiel
- Schulungen und Webinare

Technologiepartner



Regionalprogramme – qualifizierte und geförderte Beratung



- Geförderte Energieberatung für KMU
- Förderbegleitung für Investitionsförderungen

Förderungen für Ihre Maßnahmen und Projekte

- Umweltförderung Inland
- Förderung für EnMS in KMU
- Mustersanierung
- Raus aus Öl und Gas
- Förderungen im Mobilitätsbereich
- Klimafonds
- OeMAG für Ökostrom
- Österreichische Forschungs-
förderungsgesellschaft

Poster zur Mitarbeiter:innenmotivation

bmk.gv.at

klimaaktiv Energiespartipps Beleuchtung – blendet's?

Was können Sie tun?

- Brennt das Licht außerhalb der Betriebszeit?
- Werden Bereiche unnötig oder zu stark beleuchtet?
- Wird zu wenig Tageslicht genutzt?

Informieren Sie:

Good-Vacua-Beispiele, Tools, Löffchen und weitere Informationen finden Sie unter klimaaktiv.at/#/finde

bmk.gv.at

klimaaktiv Energiespartipps Wärmeverteilung – warm genug?

Was können Sie tun?

- Werden nur benutzte Räume beheizt?
- Erfolgt eine Temperaturabsenkung der Heizung während betriebsfreier Zeiten?
- Ist die Heizung oder die Heizungsanlage außerhalb der Heizsaison in Betrieb?
- Erfolgt eine ungleichmäßige Wärmeverteilung, manche Bereiche sind zu kalt manche zu warm?
- Ist die Rücklauftemperatur des Heizsystems zu hoch?

Informieren Sie:

Good-Vacua-Beispiele, Tools, Löffchen und weitere Informationen finden Sie unter klimaaktiv.at/#/finde

bmk.gv.at

klimaaktiv Energiespartipps Lüftungssystem – zieht's?

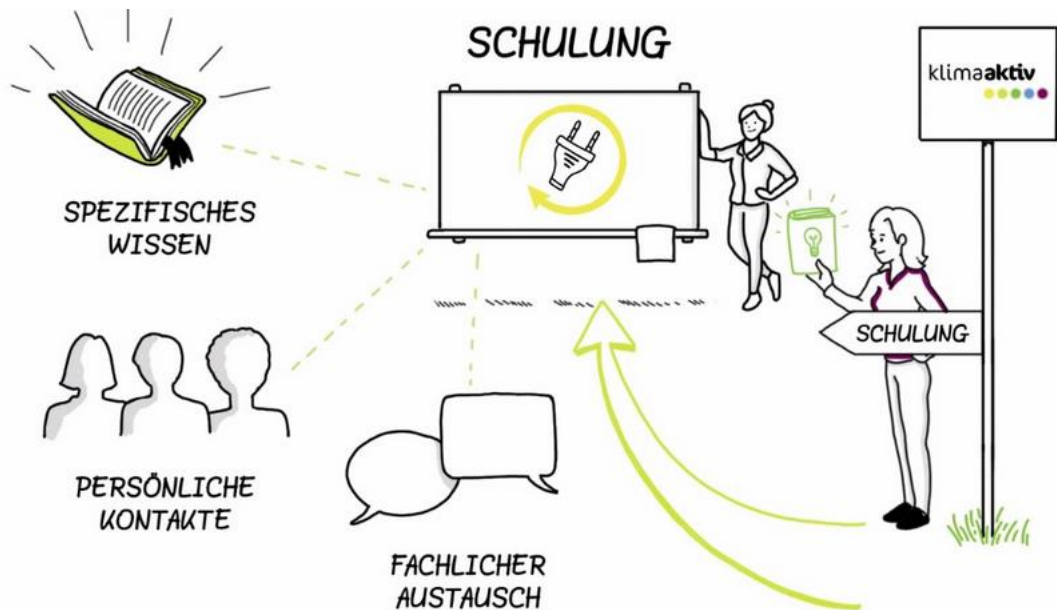
Was können Sie tun?

- Ist die Lüftungsanlage zu stark eingestellt?
- Kann die Lüftungsanlage an variable Anforderungen angepasst werden?
- Sind Lüftungsanlagen außerhalb der Betriebszeiten eingeschaltet?

Informieren Sie:

Good-Vacua-Beispiele, Tools, Löffchen und weitere Informationen finden Sie unter klimaaktiv.at/#/finde

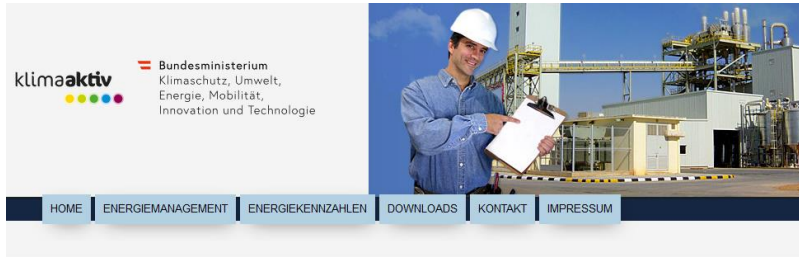
Wissensaufbau im Unternehmen mit klimaaktiv



Nächste Schulungs- und Webinartermine 2023

- **9.5.2023** - Webinar Druckluft & Messtechnik
- Geplant für Herbst 2023:
 - Eintägige Schulung Energieeffizienz in Lüftungssystemen 5.9. in Wien
 - Eintägige Schulung Energieeffizienz in Beleuchtungssystemen 6.9. in Wien
 - Webinar Technologie-Fresh Up: Fossilfreie Wärmeerzeugung

Benchmarking und Energiemanagement



Energiemanagement & Benchmarking

Energiemanagement und Benchmarking sind bewährte Instrumente zur Verbesserung der Energieeffizienz in Industrie- und Gewerbebetrieben.

2011 wurde die internationale Energiemanagementsystem Norm ISO 50001 veröffentlicht. Diese hat 2012 die europäische Energiemanagement Norm EN 16001 ersetzt. Inzwischen wurde die ISO 50001:2011 überarbeitet und liegt nun in der Version 2018 vor.

Im Rahmen des klimaaktiv Programms Energieeffiziente Betriebe werden die Grundlagen der ISO 50001 in Beraterschulungen an das Beraternetzwerk weiter gegeben und in diversen Veranstaltungen einem breiten Publikum näher gebracht.

Wie Sie Energiemanagement Schritt für Schritt in Ihrem Unternehmen verankern und damit die Anforderungen der Norm ISO 50001:2018 erfüllen, erfahren Sie in der Rubrik "Energiemanagement".

Einen Online-Vergleich Ihres Energieverbrauchs mit dem Branchendurchschnitt können Sie unter der Rubrik "Energiekennzahlen" durchführen.

- Vergleichswerte
 - Elektrischer Energieeinsatz/Mitarbeiter
 - Thermischer Energieeinsatz/Mitarbeiter
 - Gesamtenergieeinsatz/Mitarbeiter

www.energymanagement.at

Plattform für Klein(st)betriebe

www.ekart.at Homepage mit Registrierungsmöglichkeit



Übersicht über

- Entwicklung meines Verbrauchs und des CO₂
- plus optionaler Mitarbeitermobilität

Energiebuchhaltungs-Tabelle

Office Bludenz 2020 2021

	Jahr 2020				Jahr 2021					
	Erfassung	Energie	CO ₂ e	CO ₂ -Kosten	Erfassung	Energie	CO ₂ e	CO ₂ -Kosten		
Strom										
Nettoabzug/Strom	12.540 kWh	12.541 kWh	53,22 %	1.331 €	39,88 €	14.219 kWh	58,01 %	1.281 €	38,29 €	
Wärme – Brennstoffe										
Bilanz	1.282 m³	10.981 kWh	48,48 %	2.776 kg	83 €	1.118 m³	11.212 kWh	44,99 %	2.824 kg	85 €

Webinar: Energieberatung in Klein- und Kleinstbetrieben, März 2023

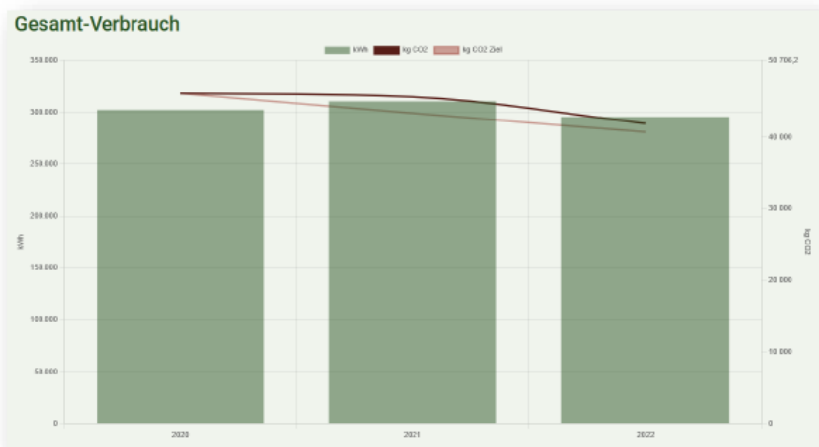
 Energiestud Vorarlberg

- Monitoring des Energieverbrauchs
- Einsparziele definieren und Pfad bestimmen
- Benchmarking, wenn mindestens 10 Betriebe mitmachen
- Interessant für ÖVV?

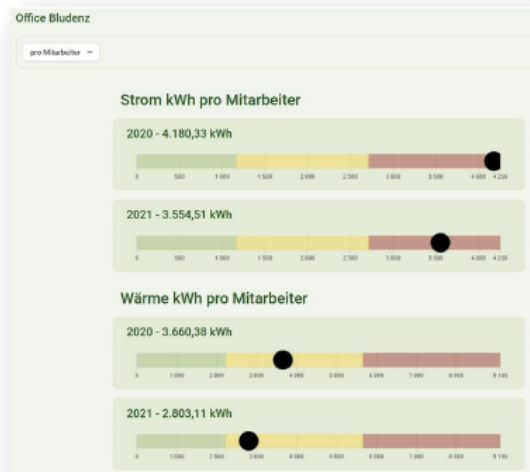
www.ekart.at

Energie und CO₂ Absenkpfad sowie Benchmark

- Doku von Energieverbrauch und CO₂ (vergleiche mit -6% CO₂ Zielpfad)



- mein Betrieb im Vergleich zur gewählten Branche



420 Good-Practice-Beispiele Energieeffizienz online

Berglandmilch eGen

klimaaktiv Energieeffiziente Betriebe Projektpartner seit: 2014

Die Berglandmilch ist das größte österreichische Milchverarbeitungs- und Vertriebsunternehmen mit neun Standorten und steht im alleinigen Eigentum von 10.000 heimischen Milchbauern. Bäuerliche Tradition in Verbindung mit ganzheitlichem Qualitätsdenken und dem Mut neue und zukunftsweisende Wege zu gehen, spiegeln sich in vielfältigen und innovativen Produkten wider. 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter veredeln jährlich circa 1,3 Milliarden Kilogramm Milch und erwirtschaften damit einen Umsatz von circa 940 Millionen Euro. Der Standort Aschbach ist die größte Molkerei in Österreich. Täglich werden hier rund 1,5 Millionen Liter Milch verarbeitet. Die Produktpalette reicht von Joghurtprodukten, Trinkmilch und Butter bis hin zu Mozzarella.



▼ Good Practice Beispiele

▼ Druckluftsysteme

- ▶ Wärmerückgewinnung
- ▶ Heißwasser- und Dampfsysteme
- ▶ Pumpensysteme
- ▶ Kälteerzeugung
- ▶ Heizung und Klimatisierung
- ▶ Beleuchtung
- ▶ Ventilatoren und Lüftungen
- ▶ Prozessoptimierung
- ▶ Energie- und Umweltmanagement
- ▶ Erneuerbare im Produktionsprozess

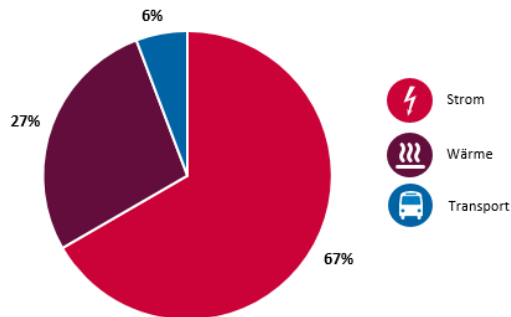
Auszeichnung von Vorzeigebetrieben



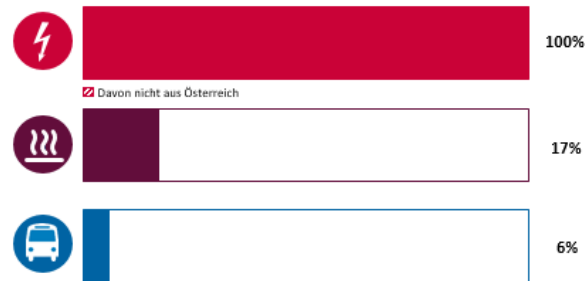
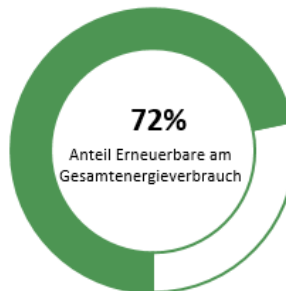
2022: Zwei Auszeichnungen im Rahmen des Sustainability Summits

Ziel: 100 % Erneuerbare bis 2040

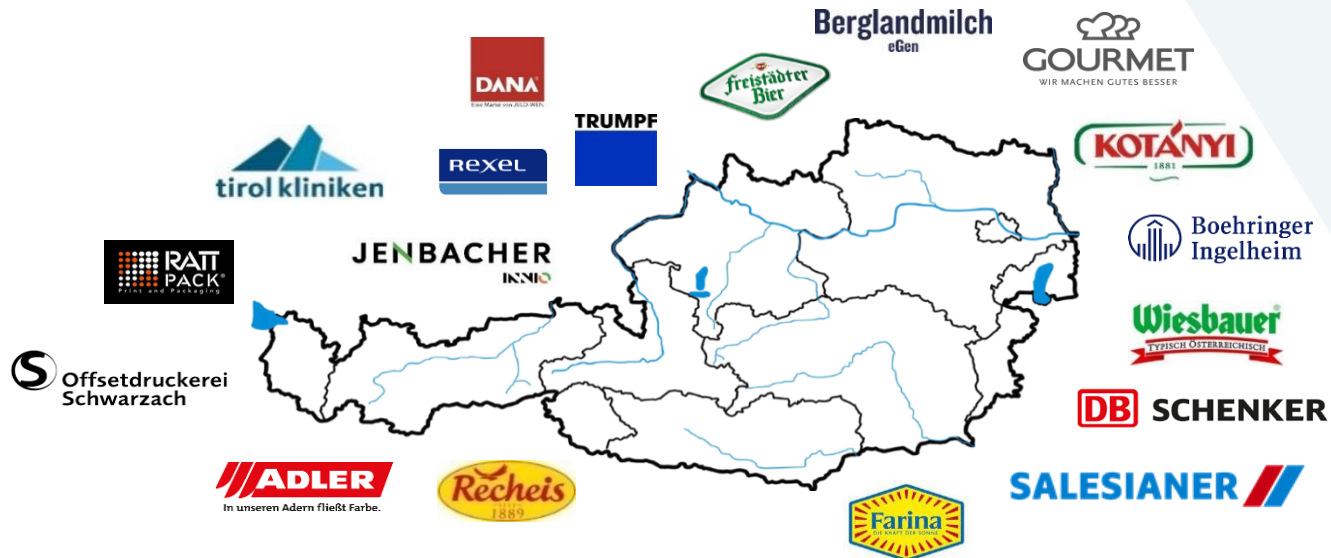
Anteile am Gesamtenergieverbrauch



Anteile Erneuerbare am Gesamtenergieverbrauch



Projektpartner



Sammlung GP Beispiele „Unternehmen umbauen“

- „Klimaaktionspläne 2030“

 PDF 222,8 kB

MASSNAHMENPLAN 2030 -
BRAUCOMMUNE IN FREISTADT



© Martin Pröll Photography

Herunterladen »


 PDF 925,8 kB

MASSNAHMENPLAN 2030 -
INNIO JENBACHER GMBH & CO
OG



© www.christoflackner.at

Herunterladen »

 PDF 204,8 kB

MASSNAHMENPLAN 2030 -
RATTPACK FLEXIBLES GMBH



© Rattpack Flexibles GmbH

Herunterladen »

Werden Sie Projektpartner – Einreichung bis 30. April 2023

- Efficiency First: Reichen Sie erfolgreich umgesetzte Maßnahmen bei uns ein.
- Langfristige Planung: Füllen Sie die Information zur Zielvereinbarung für die Partnerschaft aus
- Einreichplattform: effizienzprojekt.at
- Deadline 30. April 2023

Jahresenergieverbrauch

(zutreffendes bitte ausfüllen)

Energieverbrauch in MWh/a inklusive Angaben des Anteils der erneuerbaren Energien:

Daten aus dem Jahr oder Zeitraum:
Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Energieverbrauchsbereich	Energieverbrauch in MWh/a	Anteil erneuerbare Energieträger in Prozent aktuell	Geplanter Anteil erneuerbare Energieträger in Prozent 2030
Thermische Energie	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Elektrische Energie	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Transport inkl. Elektromobilität	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Summe	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Webinar-Reihe „Unternehmen umbauen“ 2023

Nächster Termin: 22. Juni 2023

Merken Sie sich den Termin für den 2. Teil der Webinar-Reihe 2023 vor:
22. Juni 2023, 09:30 Uhr



In der klimaaktiv Betriebe Webinar-Reihe Unternehmen umbauen stehen Betriebe im Fokus, die von ihrem Weg in eine klimafitte Zukunft berichten.

Was erwartet Sie am 22. Juni 2023?

Auch Unternehmen müssen raus aus den fossilen Energieträgern.

Der klimaaktiv Partnerbetrieb Berglandmilch eGen berichtet im Webinar von seinen Erfahrungen, durch den Einsatz von Biomasse und Biogas den Ausstieg aus Erdgas zu schaffen.

Weitere Themen beim Webinar sind der klimaaktiv „Klimaaktionsplans für Unternehmen“. Dieser zeigt wesentliche Elemente eines strategischen Plans zur Erreichung der Klimaziele im Energiebereich auf, wobei der Fokus auf Scope 1 und 2 Emissionen liegt, also Energieverbräuche innerhalb der Systemgrenze des Unternehmens.

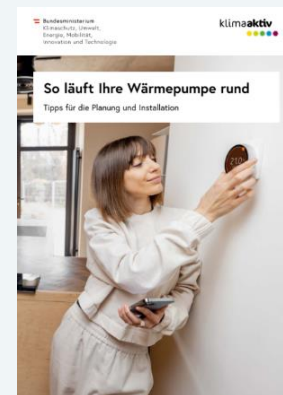
Welche Schritte Betriebe in Richtung Scope 3 setzen können, zeigen erste Ergebnisse aus dem Klimafonds Projekt HOTSPOTS. Dabei geht es beispielsweise um Emissionen aus vor- und nachgelagerten Transportleistungen, die Mobilität der Mitarbeiter:innen, oder eingekaufte Waren.

Abschließend stellt die Österreichische Energieagentur die Angebote und Leistungen der „Servicestelle Erneuerbare Gase“ vor.

Überblick - weitere klimaaktiv Angebote

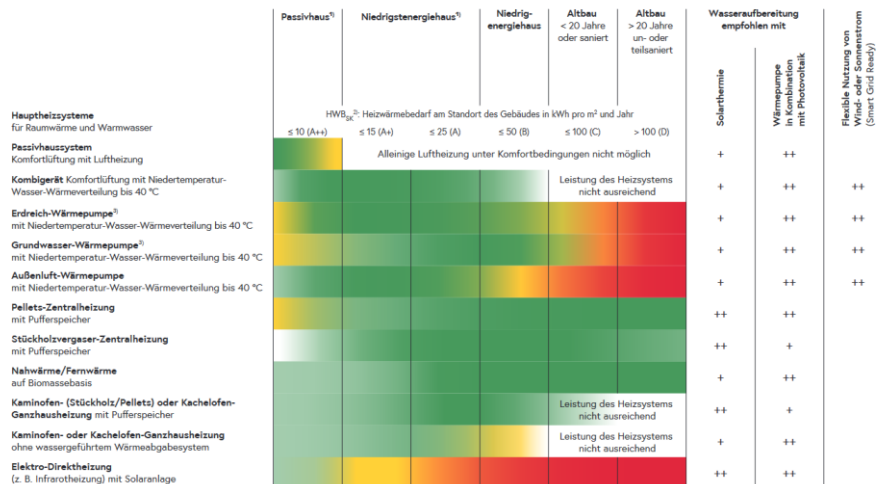
www.klimaaktiv.at

- klimaaktiv Publikationen
- klimaaktiv Podcasts und Webinare
- Veranstaltungen
- Pressemitteilungen
- Videos: Energiesparen mit Herrn Franz



Heizungsmatrix

klimaaktiv Heizungs-Matrix für das Ein- und Zweifamilienhaus



Die Kombination mit einer Konfortlüftungsanlage und mit Sonnenenergie (für die Warmwasseraufbereitung, Heizungsunterstützung oder Stromerzeugung) wird bei einem klimaaktiv Heizsystem immer empfohlen. Die individuelle Technologieentscheidung (Solarthermie oder Photovoltaik) muss im Einzelfall geprüft werden.

Empfehlungen: Kriterien sind CO₂, Investitionskosten, Heizkomfort

■ sehr empfehlenswert ■ empfehlenswert ■ weniger empfehlenswert ■ nicht empfehlenswert □ technisch nicht sinnvoll

¹⁾ Nur mit Konfort- oder Einzelraumlüftung mit Wärmerückgewinnung erreichbar

²⁾ Gem. Energieausweis, Seite 2 Tabelle „Wärme- und Energiebedarf“. HWB_{Bk} Heizwärmebedarf bezogen auf die am Standort herrschenden klimatischen Bedingungen.

³⁾ Auch passive Kühlung im Sommer möglich

klimaaktiv Informationsplattform topprodukte.at

Ratgeber

Bei Beleuchtung, Kühlgeräten und Nutzfahrzeugen gibt es beim Neukauf und der Nutzung vieles zu beachten. Wir geben Ihnen die wichtigsten Tipps und Ratschläge für den effizienten Gebrauch und die relevanten Beschaffungskriterien.



Professionelle Beleuchtung

Die Einführung der LED (Licht emittierende Diode) hat den Beleuchtungsmarkt revolutioniert. Sowohl in Punkte Lebensdauer, Energieverbrauch als auch bei Wartung und Entsorgung sind LEDs wahre Mutterschützen.



E-Nutzfahrzeuge

Batteriebetriebene Nutzfahrzeuge sind eine interessante und wirtschaftliche Alternative zu fossil betriebenen Nutzfahrzeugen.



Lagerkühl- und Gefriergeräte

In diesem Artikel finden sie Informationen für Kühlgeräte die im professionellen Bereich genutzt werden können. Informieren sie sich in diesem Artikel.



Verkaufs-, Kühl- und Gefriergeräte

Hier finden sie Kühlgeräte die im Einzelhandel verwendet werden können. Lesen sie hier alle Informationen nach die sie benötigen um ein passendes Gerät zu wählen.

- klimaaktiv topprodukte.at ist ein Service des Klimaschutzministeriums (BMK) und eine neutrale und herstellerunabhängige Informationsplattform
- Die Plattform informiert Konsument:innen und Unternehmen über die effizientesten Geräte und Produkte am österreichischen Markt

Topprodukte für Unternehmen

Topprodukte



Mobilität



Büro



Gewerbliche Kühlung



Beleuchtung



Heizung, Warmwasser,
Klima

Produkte für Haushalt



Verkaufs-, Kühl und Gefriergeräte auf topprodukte.at

Typ

- Eiscremetruhe
- Getränkekühler
- Kühlregal
- Kühlregale (zentralgekühlt)
- Kühltruhe
- Kühltruhe (zentralgekühlt)
- Tiefkühl- & Universaltruhe
- Tiefkühlschrank mit Glastür
- Tiefkühlschränke mit Glastüren (zentralgekühlt)

Energieeffizienzklasse

Marke

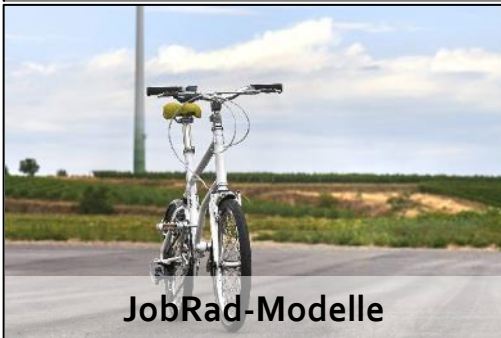
Nutzzinhalt (l)

44  3.633

Breite (cm)

42  391

klimaaktiv Mobil



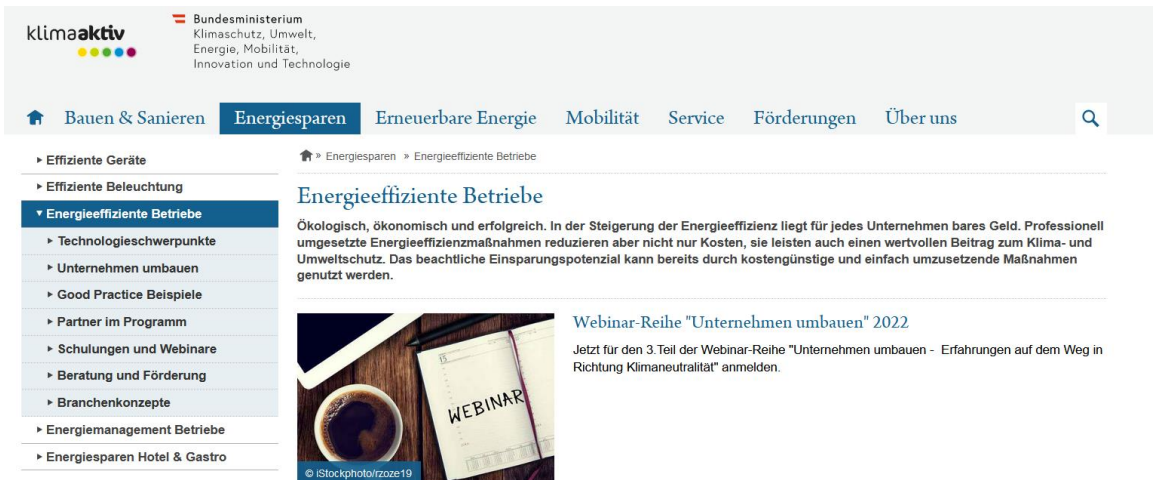
Gebäude, Bauen und Sanieren

- klimaaktiv Gebäudestandards
- Leitlinien nachhaltiges Facility Management 2022



@Parlamentdirektion/Hertha Hurnaus

So geht's zu den klimaaktiv Unterstützungsangeboten



The screenshot shows the klimaaktiv website interface. At the top left is the klimaaktiv logo and the name of the Federal Ministry. Below it is a navigation bar with links: Bauen & Sanieren, **Energiesparen**, Erneuerbare Energie, Mobilität, Service, Förderungen, and Über uns. A search icon is on the right. A left sidebar contains a list of categories: Effiziente Geräte, Effiziente Beleuchtung, **Energieeffiziente Betriebe** (highlighted), Technologischerwerpunkte, Unternehmen umbauen, Good Practice Beispiele, Partner im Programm, Schulungen und Webinare, Beratung und Förderung, Branchenkonzepte, Energiemanagement Betriebe, and Energiesparen Hotel & Gastro. The main content area shows the breadcrumb 'Energiesparen > Energieeffiziente Betriebe' and the heading 'Energieeffiziente Betriebe'. Below the heading is a paragraph: 'Ökologisch, ökonomisch und erfolgreich. In der Steigerung der Energieeffizienz liegt für jedes Unternehmen bares Geld. Professionell umgesetzte Energieeffizienzmaßnahmen reduzieren aber nicht nur Kosten, sie leisten auch einen wertvollen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz. Das beachtliche Einsparungspotenzial kann bereits durch kostengünstige und einfach umzusetzende Maßnahmen genutzt werden.' Below this is a section for a webinar: 'Webinar-Reihe "Unternehmen umbauen" 2022' with a sub-heading 'Jetzt für den 3. Teil der Webinar-Reihe "Unternehmen umbauen" - Erfahrungen auf dem Weg in Richtung Klimaneutralität' anmelden. To the left of the webinar text is an image of a laptop with a 'WEBINAR' note and a cup of coffee.

klimaaktiv.at/effizienz

Bleiben Sie informiert mit dem Newsletter

- **klimaaktiv** Energieeffiziente Betriebe Newsletter
 - 4 Ausgaben pro Jahr
 - Informationen über Veranstaltungen, Schulungen, Neuigkeiten aus dem Programm, Projektpartner Portraits

Anmeldung: www.klimaaktiv.at/newsletter

Kontakt Programmleitung

klima**aktiv** Energieeffiziente Betriebe
klimaaktiv.at/effizienz

Petra Lackner
Österreichische Energieagentur
T. +43(0)1 586 15 24 – 176
M. +43(0)664 810 78 96
petra.lackner@energyagency.at

QR Code Newsletter-Anmeldung

